

**D**as Aufgabengebiet der Onkologie hat sich in den letzten Jahren dramatisch gewandelt: Die verbesserten medizinischen Behandlungsmöglichkeiten bedeuten oft eine langjährige Begleitung der Patienten. Gleichzeitig gibt es deutlich mehr Handlungsoptionen bei Therapieentscheidungen, die gemeinsam mit dem Patienten getroffen werden sollten.

An den onkologisch tätigen Arzt werden dabei hinsichtlich der Kommunikationskompetenz hohe Anforderungen gestellt. Erwartet werden eine individualisierte Aufklärung, patientengerechte Informationsvermittlung, gemeinsame Entscheidungsfindung und gute psychosoziale Basisversorgung.

Vor diesem Hintergrund bietet die WPO jetzt auch eine spezifische Fortbildung für onkologisch tätige Ärztinnen und Ärzte an.

### Ziele der Fortbildung

- Erlernen einer patientenzentrierten Gesprächsführung
- Verbesserung der Kommunikation mit Patienten und Angehörigen
- Entwicklung eines effizienten Gesprächsstils
- Selbstreflexion der eigenen beruflichen Beziehungsgestaltung

Durch die Verbesserung der kommunikativen Kompetenzen wird die Zufriedenheit im Arbeitsalltag erhöht und der Burnout-Problematik vorgebeugt.

### Veranstalter

Die Fortbildung wird vom Verein für Fort- und Weiterbildung Psychosoziale Onkologie e.V. Heidelberg (WPO) veranstaltet. Die wissenschaftliche und konzeptionelle Leitung liegt bei der Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie (PSO) der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. und der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie e.V. (dapo). Die inhaltliche Gestaltung und Durchführung wird von psychoonkologischen Fachleuten gewährleistet, die über langjährige Erfahrung in der Praxis und Fortbildung verfügen.

### Kursleitung

- **Aachen**  
Dr. med. Andrea Petermann-Meyer  
PD Dr. med. Johannes Kruse
- **Bad Schussenried**  
Dr. med. Erhard Schneider  
Dr. med. Peter Weyland
- **München**  
Dr. phil. Klaus Lang  
Dr. med. Pia Heußner

### Inhalte

#### Patientenzentrierte Gesprächsführung

- Grundlagen, Techniken, Haltungen

#### Adäquate Informationsvermittlung

- Diagnosemitteilung
- Überbringen schlechter Nachrichten
- Wechsel von kurativer in palliative Therapiesituation
- Beenden der Therapie
- Beteiligung von Patienten an Therapieentscheidungen (shared-decision-making)
- Einbeziehung der Patienten-Perspektive

#### Spezifische psychische Belastungen bei Krebspatienten

- Subjektive Sichtweisen der Patienten
- Umgang mit der Angst
- Therapieabbruch
- Belastungen benennen und reduzieren
- Ressourcen aktivieren
- Lösungsorientiertes Arbeiten mit Patienten

#### Fallbesprechungen

- Möglichkeit zur berufsbezogenen Selbstreflexion
- Reflexion der Beziehungsgestaltung mit Krebspatienten
- Entwicklung von Gesprächs- und Handlungsalternativen
- Eigene Fälle können eingebracht und unter Einbeziehung der Ressourcen sowie Kompetenzen der Gruppe bearbeitet werden

**Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Kommunikationstraining für onkologisch tätige Ärztinnen und Ärzte**

**Bad Schussenried\***     **München\***     **Aachen\***

\* ggf. mit 1. + 2. Wahl

Titel \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Straße, PLZ, Ort (Rechnungsanschrift) \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. \_\_\_\_\_

Fax-Nr. \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

Empfänger vorbereitet für ein Fensterkuvert

WPO  
Sektion Psychoonkologie  
Klinik f. Psychosomatische und  
Allgemeine Klinische Medizin  
z. Hd. Katja Jug  
Im Neuenheimer Feld 155  
69120 Heidelberg

Orte/Termine		
Bad Schussenried	<a href="#">Block 1</a> 24./25.10.08	<a href="#">Block 2</a> 16./17.01.09
München	14./15.11.08	06./07.02.09
Aachen	23./24.01.09	06./07.03.09

Weitere Kurse sind für 2009 geplant in Mainz, Leipzig, Essen und Göttingen.

**Zielgruppe:** Teilnehmen können somatisch tätige Ärzte und Ärztinnen, die Krebspatienten betreuen.

**Umfang/Kursgröße:** 30 Unterrichtseinheiten von jeweils 45 Minuten in 2 Blöcken von jeweils 2 Tagen (Freitag/Samstag). Max. 12 Teilnehmer. Die Teilnahme an einzelnen Blöcken/Tagen ist nicht möglich.

**Zertifizierungspunkte:** Bei den entsprechenden Ärztekammern werden Fortbildungspunkte beantragt.

**Didaktik:** Kurze theoretische Einführungen, Diskussionen, Kleingruppenarbeit, Übungen, interaktive Rollenspiele, Videoaufnahmen.

**Kosten:** Die Kursgebühren betragen insgesamt 550 €, inkl. Pausenverpflegung und Arbeitsunterlagen.

**Anmeldung/Stornierung:** Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Bis 8 Wochen vor Block 1 können Sie von der Anmeldung zurücktreten (Gebühr 25 €).

Nähere Informationen zur Zeitstruktur und den Veranstaltungsorten übersenden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung.

### Information

WPO, Sektion Psychoonkologie  
Klinik für Psychosom. und Allg. Klinische Med.  
Univ.-Klinikum  
Katja Jug  
INF 155, 69120 Heidelberg  
Tel. 0 62 21/56 27 19, Fax 56 335 10  
info@wpo-ev.de, www.wpo-ev.de

# Arzt und Patient im Gespräch

Kommunikationstraining  
für onkologisch tätige  
Ärztinnen und Ärzte

Herbst 2008  
Frühjahr 2009

**WPO** Weiterbildung Psychosoziale Onkologie

DEUTSCHE  
KREBSGESELLSCHAFT E.V.

**PSO** Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

**dapo** Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie e.V.